

## Bayerischer Verdienstorden

Der Bayerische Verdienstorden wurde verliehen an:

**Professor Dr. Reinhard Andreesen**, Facharzt für Innere Medizin, Regensburg

**Melanie Huml**, MdL, Ärztin, Bayerische Staatsministerin für Gesundheit und Pflege, Bamberg

**Dr. Inge Richter**, Fachärztin für Nervenheilkunde, Buckenhof

## Bayerische Verfassungsmedaille in Gold

Die Bayerische Verfassungsmedaille in Gold wurde verliehen an:

**Kathrin Sonnenholzner**, ehem. MdL, Ärztin, Jesenwang

## Preise/Ausschreibungen

### Professor des Jahres 2019

Der bundesweite Wettbewerb „Professor des Jahres“ findet mittlerweile bereits zum vierzehnten Mal statt. Unter der Schirmherrschaft der Bundesministerien für Bildung und Forschung bzw. für Wirtschaft und Energie sucht die UNICUM Stiftung Professorinnen und Professoren, die ihre Studierenden mit praxisorientierter Lehre fit für den Jobeinstieg machen.

Ab sofort sind bundesweit Studierende, Hochschulabsolventinnen/Hochschulabsolventen, Arbeitgeberinnen/Arbeitgeber, Professoren-Kolleginnen/-Kollegen und Hochschulmitarbeiterinnen/-mitarbeiter aufgerufen, ihre Kandidatinnen/Kandidaten zu nominieren. – *Einsendeschluss: 24. September 2019.*

Aus allen Nominierten ermittelt die Wettbewerbsjury die Preisträger in folgenden Rubriken:

- » Wirtschaftswissenschaften/Jura
- » Ingenieurwissenschaften/Informatik
- » Naturwissenschaften/Medizin
- » Geistes-, Gesellschafts- und Kulturwissenschaften

Weitere Informationen: UNICUM Stiftung, Jennifer Schreder, Projektleiterin „Professor des Jahres“, Tel. 0234 96151-53, E-Mail: schreder@unicum.com, www.unicum-stiftung.de bzw. www.professordesjahres.de

### Hufeland-Preis 2019

Das Kuratorium der Stiftung „Hufeland-Preis“ schreibt den Hufeland-Preis 2019 (Dotation: 20.000 Euro) aus.

Der im Jahre 1959 erstmalig ausgeschriebene „Hufeland-Preis“ ist der renommierteste Preis auf dem Gebiet der Präventivmedizin. Prämiert wird jährlich die beste Arbeit auf dem Gebiet der Präventivmedizin und/oder der Versorgungsforschung, wobei der Preis auch zwei als gleichwertig anerkannten Arbeiten je zur Hälfte zugesprochen werden kann. Die Arbeit muss ein Thema der Gesundheitsvorsorge bzw. der auf Prävention bezogenen Versorgungsforschung zum Inhalt haben.

Zur Teilnahme berechtigt sind Ärztinnen und Ärzte sowie Zahnärztinnen und Zahnärzte, die im Besitz einer deutschen Approbation sind (gegebenenfalls zusammen mit maximal zwei Koautoren mit abgeschlossenem wissenschaftlichen Studium). – *Einsendeschluss: 31. Oktober 2019.*

Bewerbungen an: Notar Dr. Christoph Neuhaus, Stichwort „Hufeland-Preis“, Kattenbug 2, 50667 Köln.

Weitere Informationen unter: Patrick Weidinger, Geschäftsführer der Stiftung „Hufeland-Preis“, Telefon 0221 148-30785, E-Mail: patrick.weidinger@arztversicherung.de, Internet: www.hufeland-preis.de

## Cartoon

